

Die Beratung ist das A & O

City-Apotheke besteht seit 25 Jahren - Gesundheitszentrum aus einer Hand

VON BIRGIT KIMPEL

BAD HERSFELD. Als Saskia Hildwein am 3. Oktober 1990 die City-Apotheke in der Bad Hersfelder Badestube eröffnete, war das größte Problem der Mangel an Pharmazeutisch-technischen Assistenten (PTA). Fündig wurde sie im benachbarten neuen Bundesland Thüringen, wo sie direkt in den Apotheken in Dorndorf, Vacha und Bad Salzungen nach Interessenten fragte. Damals, vor 25 Jahren, kümmerten sich neben Saskia Hildwein eine PTA, eine Pharmazieingenieurin und eine PKA um die Kunden, heute sind es über 30 Mitarbeiter.

Nicht zuletzt, weil immer mehr Reha-Hilfsmittel ins Angebot kamen, was letztlich 1997 zur Gründung des benachbarten Sanitätshauses führte. Heute verstehen sich die City-Apotheke und das City-Sanitätshaus als Gesundheitszentrum mit vielen Leistungen aus einer Hand.

Von Anfang an stand die qualifizierte und aktive Beratung im Mittelpunkt der City-Apotheke. Dabei dehnten Saskia Hildwein und ihre Mitarbeiterinnen rasch die Serviceleistungen aus: Blutwertbestimmungen, Einweisung in Messtechnik für Diabetiker (Pens, BZ-Messgeräte, Stechhilfen...) und Betreuung von Stomapatienten. Weitere Selbsthilfegruppe schlossen sich an, sodass heute eine enge Zusammenarbeit zwischen Schwerkranken und der City-Apotheke besteht.

Diese hat zwei Labore: Eines zur Untersuchung aller für die Herstellung von Arzneimitteln verwendeten Ausgangsstoffe und den Zytostatika-Zubereitungsbereich zur Anfertigung von Chemotherapien für Krebspatienten.



Jubiläum: Die über 30 Mitarbeiterinnen von Fachapothekerin Saskia Hildwein (6. von rechts) feiern mit den Kunden das 25-jährige Bestehen der City-Apotheke in der Badestube.

Foto: privat

Im Apothekenbereich wird die Medizin-Technik groß geschrieben. Blutdruck, Blutzucker, Blutfett- und Leberwerte werden auf Wunsch sofort überprüft. Seit 1995 wird in der City-Apotheke auch Kosmetik hergestellt.

Neben der Zytostatika-Herstellung liegt der Schwerpunkt der City-Apotheke auf der aseptischen Zubereitung von Arzneimitteln (Augentropfen, verschiedene Infusionen), der Phytotherapie (Pflanzenmedizin), Schüsslersalzen

und der Versorgung der Altenheime mit Medikamenten. Durch den Einbau eines hochmodernen Lagerautomaten haben die Mitarbeiter mehr Zeit für die Kunden und können über optimale Einnahmezeiten und Wechselwirkungen zwischen Arzneimitteln informieren.

Individuelle Vermessung

In den letzten Jahren hat sich die City-Apotheke als Gesundheitszentrum etabliert, das Patienten mit Stoma,

Wunden und Dekubitus versorgt. Besonders wichtig ist auch die Kompressionstherapie – hier finden die Kunden eine große Auswahl an Farben und Materialien im Stützstrumpfbereich. Jeder Patient wird individuell vermessen.

Lieferung frei Haus

Zum Service gehört die Arznei- und Rehabilitationsmittellieferung frei ins Haus mit dem „Apo-Express“, die Versorgung der Patienten teilweise in Kliniken und Hausbesuche mit eigenen Krankenschwestern. Seit rund einem Jahr haben sich die City- und die DocMorris Apotheke als Sportler-Apotheke auf Sportler spezialisiert. Die Mitarbeiter beider Häuser wurden extra dafür geschult.

• Das Jubiläum feiert die City Apotheke vom 28. September bis zum 3. Oktober. Verschiedene Themenschwerpunkte wie „Trockenes Auge“, Allergien, Frauengesundheit, Diabetes und Sport, aber auch Messungen, Analysen und Aktionen stehen im Mittelpunkt.

HINTERGRUND

Im ehemaligen Stoffgeschäft

Die City-Apotheke hat Saskia Hildwein vor 25 Jahren in einem ehemaligen Stoffgeschäft in der Badestube eröffnet. Der Umbau erfolgte größtenteils in Eigenregie mit Ehemann Roman und Vater Ernst Vollmer. Letzterer leitete auch sämtliche Umbauten in der Kurbad-Apotheke (2004), der DocMorris-Apotheke (2005) und dem Gesundheitszen-

trum am Kurpark (2011). Das nächste Projekt, das die Fachapothekerin für Offizinpharmazie, Homöopathie und Naturheilkunde in Angriff nimmt, ist das Gesundheitszentrum am Kurpark 2. Auf dem Gelände zwischen dem Café Bolender und der ehemaligen Gartenlaube sind Arztpraxen und weitere Gesundheitsdienstleistungen geplant. (ley)